

ScheibenWG-Saison 2021

Die ScheibenWG hatte im zweiten Corona-Jahr eigentlich kaum eine Off-Season, denn zu unserem Glück durften wir ohne Pause am Pulverturm Gelände spielen. Sören's erster, auf UDisc eingetragener 18-Bahnen-Parcours schlug voll ein, er machte die Ergebnisse für die Spieler selbst und in der Gruppe vergleichbar. Sehr bald gab es mit dem Pro-Layout die verlängerte Version und im Vorfeld des geplanten Women's Global Event auch das kürzere Ladies Layout auf vier Körbe.

Das WGE sollte das erste PDGA-Turnier in Tirol werden, einige weibliche Spielerinnen interessierten sich dafür und nutzten drei Trainingstermine. Da in der ersten Maihälfte nur PDGA-Mitglieder an offiziellen Veranstaltungen teilnehmen durften, musste das WGE zurückgezogen werden, immerhin spielten 7 Damen + männliche Begleiter zwei Übungsstunden.

Bei der Tirol Tour waren wir nicht an PDGA-Mitgliedschaften gebunden und konnten im Mai mit einem Ausflug nach Weilheim starten, gefolgt von der Tiroler Akademische Meisterschaft Ende Juni, der ersten seit November 2019, bei der wir wieder nahezu das ganze USI-Gelände für 18 Bahnen nützen durften.



Es folgten TT-Etappen in Bichlbach, am Katzenkopf und auf dem Rosskopf, bis wir endlich unsere Hauptveranstaltung, „[Golfen unterm Gletscher](#)“ am zweiten Septemberwochenende austragen konnten. Der übliche Termin Anfang Juni war vom neuen Senner aus nicht möglich, doch stellte sich der Herbsttermin als vorteilhaft heraus, zudem war dann auch der Gasthof wieder geöffnet. Diesmal gab es wirklich die Premiere als PDGA C-Tier und einige Spieler aus dem östlicheren Österreich fanden den Weg ins Lüsener Tal. Was die Tirol Tour betraf, entschieden wir, nur die Samstagsturne in die TT-Wertung aufzunehmen – ein Turnier im Turnier sozusagen.

Im Oktober bespielten wir einen erweiterten Kurs auf dem Rangger Köpfl sowie ein zweites Mal in Weilheim. Zu guter Letzt beschlossen wir die Tirol Tour mit einer Kurzbahnen TAM im November. Und erreichten damit sagenhafte **neun Tirol Tour Events**, von denen die besten fünf pro Spieler gewertet wurden. TT-Sieger wurde Flo L., er trat sieben Mal an und gewann sieben Mal. Zweiter wurde Arno, Dritter Markus, gefolgt von Sören, Flo W. und Klaus.

Damit dürfen wir die [Tirol Tour 2021](#) als vollen Erfolg sehen: 58 Tiroler Teilnehmer, 12 davon weiblich (=21% Anteil) und 27 ScheibenWG-Mitglieder.

Wertung Tirol Tour 2021

Von neun Turnieren werden die fünf besten pro Tiroler Spieler gewertet

Platz	Spieler	Weilheim Mai	TAM Juni	Bichlbach Juli	Katzenkopf August	Rosskopf August	Lüsens September	Rangger Köpfl Oktober	Weilheim Oktober	TAM November	Gesamt
1	Florian Lingenhel	100		100		100	100	100	100	100	500
2	Arno Lingenhel	70	100	90	95	85	90	90	80		465
3	Markus Woletz	40	50	60	95	70	70	70	55	45	365
4	Sören Lohse	5			80	85	80			85	335
5	Florian Wallisch	60	70		60			80	55	30	325
6	Klaus Egger	50	85	80			60		30		305
7	Andreas Kirchmaier	15	60	40	70	60	50	60		25	300
7	Birgit Lingenhel	25	85	30	30	50	35	40	40	85	300
9	Alexander Rudolph	20	30	70	50	40	35	30	20	70	265
10	Jochen König	10	40	50			10	20	20	20	150
10	Mark von Roy	80						70			150
10	Nicholas Antoni	90								60	150

Damit nicht genug: 16 Mal spielten wir mittwochs die [Rangger Köpfl Challenge 2021](#), bei der Arno eine separate Handicap-Wertung führte, um so die Verbesserung über die Saison sichtbar zu machen: erstaunlicherweise konnte Flo L auch diese für sich entscheiden, ihm folgten Arno, Sören, Alex und Patrick. Sensationelle 38 Spieler nahmen teil, eine Fortsetzung 2022 ist vorprogrammiert.

In diesem Jahr konnten wir viele neue Golfer in Tirol feststellen, sei es Gruppen von Fun-Spielern auf dem Rangger Köpfl oder neue Golfer am Pulverturmgelände, ein paar davon fanden zu unserem Verein, der Ende Oktober 32 Mitglieder zählte (bisher immer unter 20). Die vielen TT-, Köpfl- und USI-Runden zeigen erfreulicherweise auch, dass einige ScheibenWGler ihr Spiel sehr verbessern konnten.

Ein paar von unseren Neuzugängen waren so motiviert, mit den üblichen Verdächtigen auch bei anderen österreichischen und deutschen Turnieren anzutreten ... und sie schafften es, Aufsehen zu erregen.

Diese **Highlights** gab es abgesehen von den Tiroler Events:

- Birgit wurde Anfang Juni österreichische FP40-Meisterin auf der allerersten [Junioren&Masters-ÖM im Grazer Stadtpark \(Kurzvideo\)](#), Arno mit ein bisschen Pech knapp Fünfter. Anfang Juli erreichten Alex + drei Lingenhels beim [Vereinscup in Eisenstadt](#) den guten fünften Platz.
- Flo nahm an drei großen europäischen Turnieren teil: [Central European DG Championships](#) in Ungarn (7.), [EDGC](#) in Tschechien (sehr guter 42.) und [European Team DG Championships](#) in Kroatien (Europameister mit Team Austria!).
- Arno übertraf alle Erwartungen mit Rang 10 auf der [Masters-EM](#) (MP50), Birgit schaffte mit durchwachsener Leistung den fünften Platz bei FP50.
- Das Silberpärchen Birgit + Arno errang Bronze bei der [Doubles-ÖM](#) in Wels.
- [ÖStM](#) in St. Pölten mit Flo (österreichischer Vizemeister), Jakob (sensationeller Achter und Rookie des Turniers), Nicholas (sehr guter 24.), Alex (70.) und Sören (78.).
- [Tremonia Open](#) in Dortmund mit Flo, Sören und [Alex](#).

